

## Innsbruck muss Welthauptstadt des Akkordeons bleiben



Der russische Akkordeonmeister Konstantin Ischenko ist einer der Juroren beim 10. World Music Festival im Congress Innsbruck. Weiters im Bild (v.l.n.r.): GF Georg Lamp, Gertrude Mayr (Obfrau des städtischen Kulturausschusses der Stadt Innsbruck), Arnold Kutzli (Ehrenpräsident DHV), Hedy Stark-Fussnegger (gf. Vizepräsidentin DHV).

Credit: COME  
Fotograf: COME

Utl.: Das World Music Festival, eines der größten österreichischen Musik-Events, soll auch in Zukunft für touristische und kulturelle Superlative sorgen. =

Innsbruck (TP/OTS) - Vom 13. bis 16. Mai feiert das World Music Festival sein 10. Jubiläum im Congress Innsbruck. Keine andere Veranstaltung in Tirol hat ein derart großes touristisches Potential und auch der kulturelle Input ist herausragend. Seit 1983 bringt der Deutsche Harmonika Verband (DHV) alle drei Jahre 10.000 Akkordeonfreunde nach Innsbruck und füllt die Beherbergungsbetriebe vier Tage lang weit über die Stadtgrenzen hinaus. Einige hunderttausend Nächtigungen waren es bisher - dazu kommt, dass auch Gastronomie und Handel jedes Mal Rekordumsätze verzeichnen. Auch heuer werden wieder tausende Akkordeonfreunde zu den World Music Festival Wettbewerbsspielen in Innsbruck erwartet. Aber nicht nur der touristische Nutzen ist einmalig - auch die Musiker, die bei den begleitenden Abendkonzerten auftreten, genießen höchste Anerkennung in der internationalen Kritikerszene.

Aufgrund der immensen Wertschöpfung sowohl in Hinblick auf die Wirtschaft als auch auf die Kultur bemühen sich seit Jahren zahlreiche Städte in ganz Europa, das Festival aus Innsbruck abzuwerben. Dass es aber auch in Zukunft in Tirol bleibt, dafür macht sich nicht nur der Geschäftsführer von Congress Innsbruck stark: "Es ist eine Auszeichnung und Ehre für Innsbruck und für unser Haus, dass uns das World Music Festival seit 27 Jahren die Treue hält. Wir werden wie bisher gemeinsam mit dem Tourismusverband Innsbruck alle Hebel in Bewegung setzen, um diesem Event der Superlative auch in Zukunft die besten Bedingungen zur Verfügung zu stellen", so Dir.

Georg Lamp, Geschäftsführer von Congress Innsbruck, wo das World Music Festival großteils stattfindet und dessen Management maßgeblich an der Organisation beteiligt ist.

Öffentlich zugänglich sind die 13 Abendkonzerte, die am 14. und 15. Mai in allen großen Sälen des Congress Innsbruck stattfinden: Vom beeindruckenden Klangkörper riesiger Akkordeonorchester über Trios und Quartetts höchsten Ranges bis hin zur mitreißenden Kabarett-Einzelshow - das komplette Programm mit Links zu den Gruppen auf <http://www.come-innsbruck.at>

Bild(er) zu dieser Aussendung finden Sie im AOM/Original Bild Service, sowie im OTS Bildarchiv unter <http://bild.ots.at>

Rückfragehinweis:

Maria Kostner  
Leiterin Pressestelle  
Head of Press Office  
come  
congress & messe innsbruck  
Tel.: +43 (0)512 5936-111  
Fax: +43 (0)512 5936-7  
<http://www.come-innsbruck.at>  
<http://www.congresspark-igls.at>

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/3981/aom>

\*\*\* TP-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.TOURISMUSPRESSE.AT \*\*\*

TPT0006 2010-05-06/12:13

061213 Mai 10

Link zur Aussendung:

[http://www.tourismuspresse.at/presseaussendung/TPT\\_20100506\\_TPT0006](http://www.tourismuspresse.at/presseaussendung/TPT_20100506_TPT0006)